

Beurteilungskriterien für das Fach Physik am GRG1:

Die Note im Fach Physik wird sich aus den folgenden Teilleistungen zusammensetzen:
(Unterschiedliche Lehrkräfte werden die einzelnen Teilbereiche unterschiedlich gewichten.)

Prinzipielles: Das Fach Physik lebt vom gemeinsamen Erarbeiten diverser naturwissenschaftlicher Erklärungsansätze in unterschiedlichen Arbeitsformen: Fragend-entwickelnder Unterricht, Gruppenarbeiten, Schülerversuche, Demoversuche, schriftliche Rechenbeispiele, Präsentationen, ...

Daher stellen Arbeitseinsatz und der daraus resultierende Wissensstand die Grundlage der Leistungsbeurteilung dar.

- Mitarbeit im Unterricht:
 - Produktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen
 - Formulieren von Fragen, Aufstellen von begründeten Vermutungen, ...
 - Inhaltlich richtige Antworten bei Fragen zu Themengebieten, die bereits erarbeitet wurden
 - Aktive Mitarbeit bei Partner- und Gruppenarbeiten
 - Führung von Aufzeichnungen über die Inhalte der Unterrichtsstunde
 - Mündliche Stundenwiederholungen am Anfang einer Unterrichtsstunde
 - Vorhandensein benötigter Unterrichtsmittel (Buch, Heft, Mappe, Kopien...)

- Partner-, Gruppenarbeiten, SchülerInnenexperimente:
 - Aktive Mitarbeit in diesen Arbeitsphasen
 - Dokumentation der Ergebnisse und Erfahrungen von SchülerInnenexperimente

- Referate, Präsentationen:
 - Inhaltliche Richtigkeit, Argumentation in einem physikalischen Kontext
 - Präsentationskompetenz

- Schriftliche Überprüfungen:
 - Tests und Schularbeiten (RG-Nawigruppe-7. und 8.Kl.)
 - Schriftliche Stundenwiederholungen

- Mündliche Prüfung bei Bedarf